

Unter der Schirmherrschaft von



A Magyar Köztársaság Nagykövetsége
Botschaft der Republik Ungarn
Unter den Linden 76
10117 Berlin

Realisiert durch



Giordano Bruno in Berlin

Skulptur, Podium, Kolloquium



Aufstellung des Denkmals *Giordano Bruno* von Alexander Polzin

**Sonntag, 2. März 2008, 17 Uhr, Potsdamer Platz
Bahnhof Potsdamer Platz, Eingang am BahnTower**

Reden

Dr. André Zeug

Vorstandsvorsitzender DB Station&Service AG

S.E. Antonio Puri Purini

Botschafter der Italienischen Republik in Deutschland

Durs Grünbein

Schriftsteller

Dr. Ernst Salcher

Vorstandsmitglied der Giordano Bruno Stiftung

Musik

Amos Elkana „Prague, 1588“

Freyja Gunnlaugsdóttir, Klarinette

Lesung und Podiumsdiskussion *Von Nola nach Berlin. Was sagt uns Giordano Bruno heute?*

Montag, 3. März 2008, 19.30 Uhr

Zu Beginn liest **Ulrich Matthes** (Deutsches Theater, Berlin)
Texte von Giordano Bruno.

Einführung

Prof. Dr. Jürgen Renn

Direktor am Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte

Teilnehmer

Prof. Dr. Paul Richard Blum

Philosoph, Loyola College, Baltimore

Prof. Dr. Yehuda Elkana

Wissenschaftshistoriker und Wissenschaftsphilosoph,

Rektor und Präsident der Central European University, Budapest

Dr. Michael Schmidt-Salomon

Philosoph, Vorstandssprecher der Giordano Bruno Stiftung

Prof. Dr. Reinhard Schulze

Islamwissenschaftler, Universität Bern

Moderation

Prof. Dr. Christoph Marksches

Präsident der Humboldt-Universität zu Berlin

Senatssaal, Humboldt-Universität zu Berlin,
Hauptgebäude, Unter den Linden 6, Berlin-Mitte
Im Anschluss findet ein kleiner Empfang statt.

Am 3. und 4. März findet ein internationales Kolloquium
„Turning Traditions Upside Down. Rethinking Giordano Bruno's
Enlightenment“ am Max-Planck-Institut für Wissenschafts-
geschichte, Berlin, statt.
Boltzmannstraße 12, Berlin-Dahlem

